

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1  
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz  
Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN  
Herrn Stadtrat  
Andreas Wolf-Kather

Datum 03.02.2020  
Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen RA-031/2020  
Ihr Schreiben vom 16.01.2020  
E-Mail

### **Ihre Ratsanfrage RA-031/2020 - Abo-Tickets CVAG**

Sehr geehrter Herr Wolf-Kather,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin und in Abstimmung mit der Chemnitzer Verkehrs-AG (CVAG) Folgendes mit:

#### **1) Wie viele Abo-Tickets in den verschiedenen Kategorien hat die CVAG [... in 2018 und 2019] verkauft?**

<b>Ticketart</b>	<b>Stückzahl 2018</b>	<b>Stückzahl 2019</b>
Jobticket	12.533	13.253
Monatskarten ABO	104.491	104.475
Monatskarten ABO ermäßigt	10.589	9.804
9-Uhr-Monatskarten ABO	57.325	51.200
JungeLeute Ticket Verbund	18	5.124
SchülerFreizeitTicket Verbund ABO		526
AzubiTicket Sachsen ABO		477
Seniorenticket	16.595	23.241
Schülerverbundkarte/ Monatskarte ABO Schüler	82.987	89.807
<b>Summe</b>	<b>284.538</b>	<b>297.907</b>

#### **2) Wie hoch waren die Ausschüttungen aus der Finanzmasse des VMS, die die CVAG für diese verkauften Abo-Tickets erhalten hat?**

Die durch die Verkehrsunternehmen (auch CVAG) verkauften Fahrausweise (auch ABO) berechtigen zur Nutzung aller Verkehrsmittel im VMS im Rahmen der räumlichen und zeitlichen Gültigkeit der Fahrausweise. Es besteht kein direkter Zusammenhang zwischen den durch ein Verkehrsunternehmen verkauften Fahrausweisen und den diesem Verkehrsunternehmen zustehenden Einnahmen.

Die den einzelnen Verkehrsunternehmen zustehende Einnahme wird durch den VMS monatlich durch das Einnahmeaufteilungsverfahren für die erzielten Kassenverkäufe aller Verkehrsunternehmen ermittelt. Die Einnahmeaufteilung erfolgt dabei für die Gesamteinnahme und nicht getrennt nach Fahrausweisarten. Es gibt damit keine Antwort auf die Frage 2.

Hilfsweise kann von folgenden Werten ausgegangen werden: Nach dem Einnahmeaufteilungsverfahren ergibt sich, dass der Anteil der CVAG an den Verkehrseinnahmen im VMS rund 11 % niedriger liegt als die durch die CVAG erzielten Kassenverkäufe. Damit kann Hilfsweise davon ausgegangen werden, dass die Verkehrseinnahme der CVAG 2018 zu 11,1 Mio. Euro und 2019 zu 11,8 Mio. Euro (jeweils brutto) aus dem Verkauf von ABO-Karten resultiert.

Mit freundlichen Grüßen

*Michael Stötzer*  
Bürgermeister